

KT-Drucks. Nr. 036/2018

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat**Werkleiter**Wolfgang Bagin
Telefon 07031-663 1564
Telefax 07031-663 91564
w.bagin@lrabb.de**Az:**

06.02.2018

**Beschaffung eines Abrollkipperfahrzeugs
- Vergabe
Werksausschuss****I. Vorlage** an denUmwelt- und Verkehrsausschuss
zur Beschlussfassung26.02.2018
öffentlich**II. Beschlussantrag**

1. Mit der Lieferung eines **LKW-Fahrgestells** zum Aufbau als Abrollkipper-LKW (Los 1) wird die **Firma Daimler AG, vertreten durch die Mercedes-Benz Vertrieb NFZ GmbH, Hallschlag 65, 70376 Stuttgart** zum Angebotspreis von **130.900,00 Euro inkl. MwSt.** beauftragt.
2. Mit der Lieferung und Montage eines **Abrollkipperaufbaus** (Los 2) wird die **Firma Staiger GmbH, Karl-Benz-Straße 10, 71093 Weil im Schönbuch** zum Angebotspreis von **44.982,00 Euro inkl. MwSt.** beauftragt.

III. Begründung

Im Bereich Containerdienst muss 2018 ein Fahrzeug ausgemustert werden, das bereits seit 2007 im Einsatz ist. Nach Begutachtung der Betriebswerkstatt ist der LKW nicht mehr wirtschaftlich zu betreiben, er weist erheblichen Rostbefall an tragenden Teilen auf, Motor und Hydraulik sind sehr störanfällig, der LKW soll durch ein neues Fahrzeug ersetzt werden.

Der LKW für den Containerdienst wurde **national öffentlich** ausgeschrieben. Für das Fahrgestell (Los 1) sind zwei Angebote und für den Abrollkipperaufbau (Los 2) drei Angebote eingegangen.

Die Angebotsöffnung erfolgte am 30.01.2018. Das Kreisprüfungsamt hat die Angebote geprüft. Alle Angebote enthielten die geforderten Nachweise, Erklärungen und notwendigen Unterschriften und konnten somit in der Wertung bleiben.

Für die Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebotes und damit für die Entscheidung über den Zuschlag wurde bei beiden Losen jeweils eine Wertungsmatrix erstellt. Neben dem Preis (Gewichtung 40 %) wurden weitere Wertungskriterien wie technischer Wert /Qualität (30 %), Reparatur/Service (15 % beim Fahrgestell, 25 % beim Aufbau) sowie Umweltkriterien (10 % beim Fahrzeug) und Lieferzeit (5 %) festgelegt. Jedes Kriterium wurde für sich mit Punkten bewertet und für jedes Angebot eine Gesamtpunktzahl ermittelt. Das Angebot mit der höchsten Punktebewertung entspricht dem insgesamt wirtschaftlichsten Angebot.

Das Angebot der Fa. Daimler AG, vertreten durch die Mercedes-Benz Vertrieb NFZ GmbH für das **Fahrgestell (Los 1)** erhielt gegenüber dem Angebot des zweiten Bieters eine höhere Punktzahl und ist somit das wirtschaftlichere der beiden Angebote. Der Angebotspreis des Fahrgestells der Fa. Daimler AG liegt zwar um 16.909,90 Euro und damit knapp 15 % über dem Preis des zweiten Bieters. Allerdings schneidet das Angebot beim technischen Wert/Qualität (größere Stehhöhe des Fahrerhauses, größerer Hubraum, Drehmoment des Retarders, Motorleistung) sowie bei den Serviceleistungen (Entfernung Kundendienstwerkstatt, Reaktionszeit bei Reparaturen, Dauer der Gewährleistung) deutlich besser ab.

Daher schlägt die Verwaltung vor, die Fa. Daimler AG, vertreten durch die Mercedes-Benz Vertrieb NFZ GmbH, mit der Lieferung des LKW-Fahrgestells zum Angebotspreis von 130.900,00 Euro inkl. MwSt. zu beauftragen.

Die Fa. Staiger GmbH hat das wirtschaftlichste Angebot für den **Abrollkipperaufbau (Los 2)** abgegeben. Es schneidet zwar beim Preis um knapp 1.000 Euro schlechter als das zweite Angebot ab. Hinsichtlich der technischen Qualität und in Bezug auf Reparatur und Service liegen die Angebote annähernd gleich auf, ausschlaggebend war jedoch letztlich die schnellere Lieferzeit bei der Firma Staiger GmbH. Dies ist in diesem Fall von großem Vorteil, da das zu ersetzende Fahrzeug nicht mehr einsatzfähig ist. Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat mehrere Fahrzeuge mit dem Aufbau, den die Fa. Staiger GmbH vertreibt, im Einsatz, entsprechend verfügen die Werkstatt und die Fahrer über umfangreiche und gute Erfahrungen mit dem Aufbau und die einheitliche Ersatzteillagerung ist schon gewährleistet.

Die Verwaltung schlägt vor, die Fa. Staiger GmbH mit der Lieferung und Montage des Abrollkipperaufbaus zum Angebotspreis von 44.863,00 Euro inkl. MwSt. zu beauftragen.

Anhaltspunkte für eine etwaige Unauskömmlichkeit oder Unangemessenheit der Preise liegen bei den Angeboten für beide Lose nicht vor. Die Angebotspreise lagen auch im Rahmen der vor der Ausschreibung geschätzten Preise.

IV. Finanzielle Auswirkungen

Im Wirtschaftsplan – Investitionsplan 2018 sind insgesamt 1,395 Mio. Euro für Ersatz- und Neufahrzeuge für den Betriebshof eingestellt.



Roland Bernhard



Wolfgang Bagin